

Mitteilungsvorlage

vom 14.11.2023

öffentliche Sitzung

Integreat - App zur gebündelten Darstellung der Integrationsangebote in der StädteRegion Aachen

Beratungsreihenfolge

Datum	Gremium
29.11.2023	Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Senioren und demographische Vielfalt (Kenntnisnahme)

Sachlage

Angesichts der Fluchtbewegungen infolge des Krieges in der Ukraine und der Unruhen in Nahost wird deutlich, dass die Themen Integration und Migration nach wie vor eine bedeutende Stellung einnehmen. In der StädteRegion Aachen existiert für (neu)zugewanderte Menschen bereits ein umfassendes Unterstützungsangebot, das von zahlreichen hauptamtlichen und zivilgesellschaftlichen Akteur_innen getragen wird. Gleichzeitig besteht die Herausforderung darin, diese Breite an Angeboten für die gesamte Region gebündelt und übersichtlich für die Öffentlichkeit darzustellen.

An diesem Punkt setzt „Integreat“ an. Durch eine Zusammenarbeit mit relevanten Akteur_innen in der StädteRegion soll die Angebotsstruktur in einer leicht zugänglichen sowie mehrsprachigen Online-Präsentation und App zur Verfügung gestellt werden. In ersten Gesprächen haben die ra. Kommunen die Anschaffung und Pflege durch die StädteRegion Aachen begrüßt.

Viele (neu)zugewanderte Menschen benutzen Mobilfunkgeräte, um sich über das Internet zu informieren, sodass eine gut strukturierte Online-Übersicht in Form einer App einen leichten Zugang zu den Angeboten in der StädteRegion ermöglicht. Die Inhalte der Integreat-App können zusätzlich heruntergeladen und im Offline-Modus eingesehen werden. „Integreat“ bietet folgende Vorteile:

- Umfassende, kompakte Darstellung der breiten Angebotslandschaft in StädteRegion Aachen einschl. Stadt Aachen im Kontext von Migration
- Vereinfachung des Informationsflusses zwischen Kommunen, Wohlfahrtsverbänden, (Neu)Zugewanderten und weiteren Akteur_innen
- Niederschwellige Übersicht für Nutzer_innen aufgrund der zusätzlichen Funktion als mobile App und Bereitstellung u. a. maschineller Übersetzungen

Zur Zielgruppe von „Integreat“ zählen sowohl Menschen mit internationaler Familiengeschichte als auch in die Region (Neu)Zugewanderte und Geflüchtete. Außerdem dient die Plattform als Orientierungshilfe für behördliche und zivilgesellschaftliche Institutionen. Die App wird nach Angaben des Anbieters bereits von über 100 Kommunen und Kreisen bundesweit genutzt.

Personelle Auswirkungen

keine

Finanzielle/bilanzielle Auswirkungen

Die Kosten für Betrieb und Serviceleistungen belaufen sich jährlich auf 7.000 € (inkl. MwSt.). Die Gebühr für die Ersteinrichtung beträgt 4.500 € (inkl. MwSt.). Die Vereinbarung hat eine Laufzeit von zwei Jahren. Finanzielle Mittel für die einmaligen sowie die laufenden Kosten sind im Haushalt 2023 und 2024 des A 46 auf dem Sachkonto A/543990 „Andere sonstige Geschäftsausgaben“ (Teilprodukt 946100 – Kommunales Integrationszentrum – Umsetzung nach Maßgaben des Landes NRW) veranschlagt. Im Rahmen des Kommunalen Integrationsmanagements werden die Kosten zu 100 % durch Landesmittel gedeckt.

Soziale Auswirkungen

Die Integreat-App ist eine niederschwellige, mehrsprachige mobile Anwendung, die die Integrationsangebote in der StädteRegion bündelt und der Zielgruppe der (Neu)Zugewanderten und Menschen mit internationaler Familiengeschichte einen leichten Zugang zu den Informationen verschafft. Dadurch nutzt die App den Menschen bei der Orientierung und Informationsbeschaffung. Dies gilt insbesondere für Menschen, die neu in die Region zugewandert sind. Somit können Ratsuchende die für sie relevanten Beratungsstellen direkt aufsuchen, ohne dass sie von anderen Stellen weiterverwiesen werden müssen. Zusätzlich werden auch Beratungsstellen dabei entlastet, ihre Klient_innen mit entsprechenden Informationen zu anderen Institutionen versorgen.

Im Auftrag:
gez. Dr. Ziemons

Anlage/n

Keine